



Weil Ihr Kleinkind Hunger hatte, steuerte Mutter (37) am späten Nachmittag einen Autobahnparkplatz bei Bornheim an. Während des Stillens in ihrem Pkw bemerkte sie, dass sie von einem Mann beobachtet wurde, der nur wenige Meter entfernt mit heruntergelassener Hose im Gebüsch stand und an seinem Glied manipulierte.

Die herbeigerufenen Beamten der Autobahnpolizei Gau-Bickelheim konnten den Exhibitionisten noch zu Fuß flüchten sehen, als sie auf dem Parkplatz eintrafen. Einen Rucksack mit mehreren Flaschen Bier hatte der Mann zurücklassen müssen. Auf einem Feldweg bei Flonheim konnte der alkoholisierte 43-Jährige aus dem Landkreis dann festgenommen werden.

Den Parkplatz habe er nur aufgesucht, weil er angeblich ein Graffiti mit seinem Namen von dem Toilettenhäuschen entfernen wollte, um sich vor anonymen, sexuellen SMS-Mitteilungen zu schützen, die er in letzter Zeit häufig erhält. Die Ausrede half dem einschlägig Vorbestraften allerdings nicht, er konnte sowohl von der Geschädigten als auch von den Beamten zweifelsfrei wiedererkannt werden.